



Pädagogische Hinweise zur Durchführung von Selbsttests an der Grundschule Rottsieper Höhe (basierend auf den Empfehlungen des Schulministeriums)

Wir sind uns bewusst, dass die flächendeckende Durchführung von Selbsttests in Schulen für alle – Lehrerinnen und Lehrer wie Schülerinnen und Schüler – eine neue Situation darstellt. Die Situation an sich kann für Einzelne, aber auch für ganze Gruppen herausfordernd oder gar belastend sein.

Hierzu ist für uns die pädagogische Begleitung der Schülerinnen und Schüler für uns besonders wichtig. Damit wir den uns anvertrauten Schülerinnen und Schülern Sicherheit geben können, verständigen wir uns am Montag in einer Dienstbesprechung auf ein gleichsinniges, schulinternes Vorgehen.

Insbesondere bei der ersten Testung geht es darum, dass Lehrerinnen und Lehrer die Testdurchführung mit der notwendigen pädagogischen Ruhe begleiten. Mit jeder weiteren Testung wird dieser Prozess zur Routine werden und die Testergebnisse zu einer Sicherheit beitragen.

Gerade vor der ersten Testung ist es wichtig, mit den Lerngruppen sorgfältig Hintergründe und Abläufe zu besprechen, damit sie in einer ruhigen Atmosphäre ablaufen kann.

Ein grundlegendes Verständnis und eine Offenheit für die Testungen wird für die Durchführung hilfreich sein. Daher sollten die Schülerinnen und Schüler gut aufgeklärt werden.

Da wir unsere Schülerinnen und Schüler in der nächsten Woche nur per Videokonferenz sehen werden, bitten wir sehr um Ihre Unterstützung! Näheres hierzu werden wir Ihnen in der nächsten Woche mitteilen.

Gemeinsam werden wir Regeln vereinbaren, die den maximalen Schutz aller garantieren und hierbei auch die Privatsphäre jedes einzelnen Schülers, jeder einzelnen Schülerin wahren. Lehrerinnen und Lehrer werden dabei gerade auch gruppenspezifische Prozesse gut im Blick behalten.

Wichtig ist es uns, miteinander zu vereinbaren, wie die Reaktion auf mögliche positive Ergebnisse aussieht: Uns ist bewusst, dass von einer positiv getesteten Person keine unmittelbare gesundheitliche Gefahr für die Lerngruppe ausgeht. Natürlich müssen sich positiv getestete Schülerinnen und Schüler in Quarantäne begeben, wir werden alles dafür tun, dass dies in keiner Weise den Eindruck einer Ausschließung aus der Klassengemeinschaft erweckt. Uns ist es wichtig, für eine sensible und unterstützende Begleitung zu sorgen.

Darüber hinaus werden wir gemeinsam erarbeiten, welche Abläufe sich an eine positive Testung anschließen und Sie darüber informieren.

Sollten Sie Sorgen und Fragen im Zusammenhang mit den Testungen haben können Sie sich jederzeit vertrauensvoll an die Klassenlehrerin Ihres Kindes wenden. Die Klassenlehrerinnen stehen auch in engem Kontakt mit mir als Schulleiterin und wir werden Ihr Anliegen schnellstmöglich bearbeiten.

Weitere Informationen über unsere Vereinbarungen erhalten Sie in der nächsten Woche.